

## Texte für "Die ewigen Schatten des Abschieds" nach Giacomo Puccinis "Madama Butterfly"

### Nr. 1

PINKERTON  
Im weiten Weltall  
Fühlt sich der Yankee heimisch,  
Lebt er doch überall  
Kühn seinem Handel.  
An manch Gestade  
Führt ihn seiner Schiffe Wandel...

(Milk-Punch oder Whisky?)

An manch Gestade  
Führt ihn seiner Schiffe Wandel,  
Bis eines schönen Tags das wilde Meer  
Ihn samt dem Schiff verschlinget.  
Das Leben zu genießen,  
Irrt er lüstern umher,  
Wo Schätze sich erschließen...

SHARPLESS  
O, die leichtgeschürzte Weisheit...

PINKERTON  
Und wo die Liebe ihm winkt.

PINKERTON  
„America for ever!“

SHARPLESS  
„America for ever!“

### Nr. 2

BUTTERFLY  
Wollt Ihr mich nun lieben, ein ganz klein  
wenig lieben,  
Dann gibt sich so ein Mägdlein,  
Wie ich bin, schon zufrieden;  
Ein wenig nur lieben!  
Wir sind an alles Kleine von jeher  
gewöhnet.

Stille und voller Demut,  
Lieben leises Kosen  
Von mächtigen Gewalten,  
Wie das linde Gewell' auf dem Meere.

### Nr. 3

Eines Tages  
Sehn wir ein Streifchen Rauch  
Im Osten überm Meer  
In die Lüfte steigen:

Sein Schiff wird sich dann zeigen.  
Und das weiße Kriegsschiff,  
Schnell naht sich's dem Hafen,  
Donnert den Salutschuss,  
Bringt mein Glück mir wieder!

Ich gehe nicht hinunter, o nein!  
Ich lagre mich am Rande des Hügels  
Und warte, warte geduldig,  
Und währt es lange,  
Macht mich's nicht bange,  
Und kommt er dann gemach in unsre  
Nähe,  
Wird sichtbar wie ein Punkt er,  
Steigt langsam auf die Höhe...

Ob er's ist? Ob er's ist?  
Und wenn er dann gekommen...

Was er sagt? Was er sagt?  
Ja, dann ruft er, „Butterfly! von weitem;  
Mag wohl zuerst sich sorgen,  
Denn ich halt' mich verborgen;  
Nicht nur zum Scherze:  
Damit ich nicht vergeh'  
Am Wiedersehen!

Und suchend schaut er hier und dort  
umher,  
Bis er jauchzt:

## Texte für "Die ewigen Schatten des Abschieds" nach Giacomo Puccinis "Madama Butterfly"

„Mein treues, kleines Weibchen,  
Süßduftende Verbene!"  
Ach, all der Namen Schatz  
Aus holden Zeiten!

Ich gelobe dir heilig,  
Daß dies eintrifft...  
Halte für dich die Zweifel,  
Ich will mit Zuversicht  
Ihn erwarten.

### Nr. 5

SHARPLESS  
Hört mich an  
Und setzt Euch her:  
Wollt Ihr in Ruhe lesen  
Hier den Brief mit mir?

BUTTERFLY  
Gebt ihn.  
Erst ihn küssen, ihn Herzen...  
O wie schön, dass Ihr heute gekommen!  
Und nun beginnt.

SHARPLESS  
„Mein Lieber, geh  
Und sprich mit dem herzigen Mädchen."

BUTTERFLY  
Steht das wirklich so da?

SHARPLESS  
Ja, so steht da;  
Doch wenn bei jedem Satze...

BUTTERFLY  
O, ich schweige...  
Kein Wort mehr!

SHARPLESS  
„Ach, die Zeit ist schon ferne,  
Drei Jahre sind vergangen."

BUTTERFLY  
Wie genau er's behalten!

SHARPLESS  
„Vielleicht denkt Butterfly  
Kaum mehr an mich zurück!"

BUTTERFLY  
Denk' nicht an ihn mehr?!  
Suzuki, hör' doch, hör!  
„Denkt kaum an mich zurück!"

SHARPLESS  
Was hilft es!  
„Doch wenn sie mich noch liebt,  
Mich erwartet... "

BUTTERFLY  
O die herzlieben Worte!  
Du sei gesegnet!

### Nr. 9

BUTTERFLY  
„Ehrendvoll sterbe, wer nicht länger mehr  
Leben kann in Ehren."

(...)  
Der mir vom goldnen Throne  
Des Himmels hergesendet,  
Blicke mir fest ins Antlitz,  
Ach, ins Antlitz deiner Mutter,  
Daß noch eine Spur dir bleibe...  
Sieh mich an!  
Leb' wohl, mein Herze! Leb' wohl,  
Mein einziges Lieb!  
Geh, spielen...spielen...